

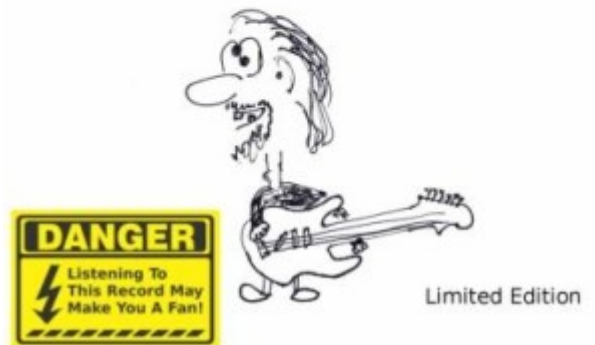
Elmo Karjalainen – The £ 5.99 Guitar Album (Ltd. Ed.)

(54:06, CD, [KC Sound](#), 2015)

Den letzten Solo-Output von *Elmo Karjalainen* "[Unintelligent Designs](#)" in angenehmer Erinnerung tragend wurde sich auch wieder sehr gerne an "The Free Guitar Album" versucht. "Free", da es quasi in der "Basisversion" [als Download kostenlos verfügbar](#) ist. Für diese Rezension wurde uns freundlicherweise sogar die limitierte Edition bereitgestellt – also "The £ 5.99 Guitar Album". Diese weist neben der CD im Jewelcase zum Anfassen und dem vierseitigen Booklet zum ermüdungsfreien Lesen und Signierenlassen auch noch drei Bonus-Versionen (Fassungen von Album-Tracks mit alternativen Soli) zum Vergleichen auf.

Was für Solos überhaupt? *Elmo* ist ein finnischer E-Gitarrist, dessen rasanter, kraftvoller Stil schon mit *Malmsteen*, *Vai* oder *Beck* verglichen wurde. Er spielt derzeit u.a. bei [Seagrave](#) und [Conquest](#). Bis auf Drums und Percussions von *Christer Karjalainen* auf 'She Sleeps On The Moon' hat er das aktuelle Opus buchstäblich solo im [KC Sound Änitystudio](#) eingespielt.

Elmo Karjalainen
Free
The ~~£5.99~~ Guitar Album





Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten ist die Verbindung zu YouTube blockiert worden.

Klicken Sie auf **Video laden**, um die Blockierung zu YouTube aufzuheben.

Durch das Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen von YouTube.

Mehr Informationen zum Datenschutz von YouTube finden Sie hier [Google – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen](#).

YouTube Videos zukünftig nicht mehr blockieren. Video laden

‘Instrumetal’ ist ein enorm treibender Aufmacher, dessen zornigen “Blastbeats” man noch etwas besseren Drum-Sound wünschen würde. Dafür haben des Meisters Gitarrenläufe hier einen umso erhabeneren Klang und das gesprochene *Vai*-Zitat (“We may be humans | but we’re still animals”) als Outro weist den Elmo-typisch bissigen Humor auf.

‘Don’t Quit Yer Day Job’ zeigt über Spinett-artigem basso

ostinato die ruhigere Seite dieses Bändigers von Stratocaster-Gitarren aus dem finnischen Hause [Sale Custom](#), bei der er statt Stakkato-128teln singende Töne weiterformt und entwickelt. Gut hörbar von [Steve Vai](#) inspiriert beginnt 'International Breakfast' so melodisch wie nahrhaft den Jetset-Tag. Noch laut-malerischer (und hierin an [Jeff Beck](#) erinnernd) und sanfter geht es naturgemäß bei 'She Sleeps On The Moon' zu. *Elmos* Begleitung zu diesem schönen Wiegenlied ist eine Art Harfen-Mimikry.

Das komplex aufgebaute 'Algorhythm' zeigt sich, wie bei diesem Titel fast zu erwarten, von Prog- bzw. MathRock inspiriert. 'Noises' sind nur 40 Sekunden lang genau das, und dienen als Bridge zum ruhigen Longtrack 'The Gentle Art of Listening'. Auch den Rhythmus und Crescendo-Aufbau von 'The Bolero UnRAVELs (I Come Undone)' lassen der Name des Stückes schon vor dem Hören vermuten.

Ambient- oder gar New Age schwebt mit 'Relax' ein, das den offiziellen oder "Free"-Teil beendet. Die Solo-Variationen von '... Day Job', 'Algorhythm' und '... Moon' werfen gerade für Gitarristen einige prächtige Interpretationsvergleiche ab, sodass die Limited Edition nur empfohlen werden kann.

Abermals ein beeindruckendes Statement von *Elmo K.*, das Fans von Gitarrenheldenmusik, von (gitarrenzentriertem) ProgRock und ProgMetal einen Hörtest (vgl. die untenstehenden Links) wert sein sollte.

Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu *Elmo Karjalainen*:

[Homepage](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[YouTube](#)

[Soundcloud](#)

[Bandcamp](#)

[Spotify](#)

[last.fm](#)

[Pinterest](#)

['Instrumetal' – The Making Of \(YT\)](#)